www.kdz.or.at

Zentralörtliche Aufgaben von Gemeinden in Oberösterreich

Beilage
Bewertungsraster

verfasst von

Karoline Mitterer, Nikola Hochholdinger (KDZ)

Michael Getzner, Johann Bröthaler (TU Wien)

Auftraggeber

Land Oberösterreich

KDZ
Zentrum für Verwaltungsforschung

Guglgasse 13 · A-1110 Wien
T: +43 1 892 34 92-0 · F: -20
institut@kdz.or.at · www.kdz.or.at

Inhaltsverzeichnis Tabellen

Tabelle 1: Bewertung Aufgabenfelder - Kriterien Teil I. GOVERNANCE 4

Tabelle 2: Bewertung Aufgabenfelder - Kriterien Teil II. REGIONALE VERSORGUNG und Teil III. Sonderlasten zentraler Orte 5

Tabelle 3: Bewertung Aufgabenfelder - Kriterien Teil IV. FINANZIELLE RELEVANZ für Gemeinden und Teil V. Mittelfristiger BEDEUTUNGSWANDEL 6

Tabelle 1: Bewertung Aufgabenfelder - Kriterien Teil I. GOVERNANCE

Aufgabenfelder	Kompetenz und Zuständigkeit (I.a)	Beeinflussbarkeit der Aufgabenerbringung durch die Gemeinde (I.b)	*Beeinflussbarkeit durch Gemeinde (Anmerkungen - I.b)*	Überwiegende Finanzierungs-verantwortung (I.c)	Umlagencharakter	Institutionelle Verflechtungen der Gemeinden zur regionalen Leistungserbringung (I.d)	*Institutionelle Verflechtungen (Anmerkungen - I.d)*
A1 Verwaltungseinrichtungen Gemeinden	G	E	*ohne Ermessen bei hoheitlichen Aufgaben (z.B. Standesamt), großes Ermessen bei Organisation der Gemeindeeinrichtungen*	G	kU	mittel	*Standesamts- und Staatsbürgerschaftsverbände; Kooperationen Stadtregionen, Interkommunale Raumentwicklung (z.B. Zukunftsraum Eferding oder Braunau, Wirtschaftsachse S 10, Powerregion Enns-Steyr, Region Untere Feldaist, Region Schwanenstadt, Zentralraumregion Linz Südwest, INKOBAS, etc.)*
A2 Pensionen	G/L	oE	*verfplichtende Vorschreibung Pensionsbeiträge*	G	U	hoch	*Pensionsbeiträge gemäß Oö. Gemeindebedienstetengesetz*
B1 Institutionelle Kinder- und Schülerbetreuung	L	E	*Vorgaben des Landes in Bezug auf die Qualität der Leistungserbringung (Gruppengröße, Betreuungsschlüssel), Ermessen betreffend Umfang und Organisation der Leistungserbringung (z.B. privat/öffentlich bzw. Betreuungsquote); Ausbauvorgaben von Seiten des Bundes*	G_L	kU	vereinzelt	*vereinzelt gemeinschaftliche Kinderbetreuung (z.B. Krabbelstube St. Anna) bzw. verpflichtende Gastbeiträge, Vereinbarungen/Verträge zwischen Gemeinden (z.B. Vorchdorf-Laakirchen), verstärkte Kooperation in Ferienzeiten, Springer*innen.*
B2 Volksschulen	L	oE	*verpflichtende Leistungserbringung mit klaren Vorgaben, Ausbauvorgaben betreffend Ganztagsschulen*	gem	kU	vereinzelt	*Gastschülerbeiträge bei sprengelfremdem Besuch*
B3 Sonstiger Pflichtschulbereich	B/L	oE	*verpflichtende Leistungserbringung mit klaren Vorgaben bei Mittelschulen; Ausbauvorgaben betreffend Ganztagsschulen; vorgeschriebene Schulerhaltungsbeiträge für Sonderschulen und Berufsbildende Pflichtschulen*	gem	kU	teilweise	*Pflichtsprengel und landesweiter Berechtigungssprengel bei Mittelschulen, Gastschülerbeiträge, gemeindeübergreifende Schülertransporte*
B4 Allgemein- und berufsbildende mittlere und höhere Schulen	B/L	gE	*freiwillige Zuzahlungen/Unterstützungen zu Einrichtungen des Landes bzw. Bundes*	B_L	kU	hoch	*vereinzelt Zuzahlungen der Gemeinden*
B5 Tertiäre Bildung und Forschungseinrichtungen	B/L	gE	*freiwillige Zuzahlungen/Unterstützungen zu Einrichtungen des Landes bzw. Bundes*	B_L	kU	vereinzelt	*vereinzelt Zuzahlungen der Gemeinden; z.B. Technologieparks und Innovationszentren, INKOBAS*
B6 Sonstige außerschulische Bildung	B/L	E	*gemäß Oö. Musikschulgesetz verpflichtende Bereitstellung und Instandhaltung Räumlichkeiten inkl. Inventar durch die Standortgemeinde; Vertrag zwischen Land und Gemeinde verpflichtend vorgesehen; Festlegung der Standorte gemäß Oö. Musikschulplan des Landes*	L_G	kU	mittel	*Verpflichtende Verträge für Musikschulen zwischen Land und Gemeinden; Landesmusikschulen (keine Verbände), Kommunale Volkshochschulen in Linz und Wels, Träger VHS OÖ: AK (GmbH)*
C1 Grundversorgende Kunst-, Kultur- und Kultuseinrichtungen	L/G	gE	*freiwillige Leistung*	G_L	kU	gering	*Vereinzelt gemeinsame Veranstaltungen*
C2 Übergeordnete Kunst- und Kultureinrichtungen	B/L	gE	*freiwillige Leistung*	gem	kU	vereinzelt	*gemeinsame Veranstaltungen, Kulturhauptstadt 2024 Salzkammergut; Festival der Regionen (2-jährig), Regionalmarketing (im Rahmen von Regionalverbänden)*
D1 Sozialhilfeumlagen	B/L	oE	*verfplichtende Vorschreibung Sozialhilfeumlage*	L_G	U	hoch	*Sozialhilfeverbände und Umlagen*
D2 Weitere Dienstleistungen und Einrichtungen im Bereich Soziales	L	E	*Ermessen betreffend Umfang der Leistungserbringung (z.B. Essen auf Rädern, Beratungseinrichtungen)*	L_G	kU	gering	
D3 Krankenanstaltenumlage	B/L	oE	*verpflichtende Vorschreibung Krankenanstaltenumlage*	L_G	U	hoch	*Landeskrankenanstalten und Krankenanstaltenumlage*
D4 Rettungswesen und Krankentransport	L	oE	*verfplichtende Vorschreibung Rettungsbeitrag*	L_G	U	hoch	*Beauftragung durchs Land, Finanzierung über Rettungsbeitrag*
D5 Weitere Dienstleistungen und Einrichtungen im Bereich Gesundheit	L	oE	*verpflichtende Aufgabe gemäß Oö. Gemeindesanitätsdienstgesetz*	G	kU	mittel	*Gemeindeärzte und Pensionszahlungen, Primärversorgungszentren etc.*
E1 Verkehrsinfrastruktur ohne öffentlichen Verkehr	L/G	E	*Ermessen im Rahmen der gesetzlichen Vorgaben (z.B. Raumplanung, Bauvorschriften) betreffend Umfang und Ausgestaltung*	G_L	kU	vereinzelt	*Bauhof- und Wirtschaftshofverbände, Wegeerhaltungsverbände, Radwege-Ausbau im Rahmen von Stadtregionen sowie Raum- und Regionalentwicklungsverbänden*
E2 Innerörtlicher öffentlicher Verkehr	G	E	*Aufgabenzuständigkeit gemäß ÖPNRV-G, Ermessen betreffend Umfang und Ausgestaltung*	G	kU	vereinzelt	*Mitfinanzierung bei Führung von Linien in Umlandgemeinden (z.B Straßenbahn Traun), Zuzahlungen und Zusatzbestellungen (z.B. Bedarfsverkehre)*
E3 Regionaler öffentlicher Verkehr (Beitrag Nah- und Regionalverkehr)	B/L	oE	*verfplichtende Vorschreibung Beitrag Nah- und Regionalverkehr*	gem	U	hoch	*3 Regionalverkehrsverbände (Gusen-Aist-Naarn, Oberes Mühlviertel, Donauraum Perg)*
F1 Wasserversorgung und -entsorgung, Müllbeseitigung	L/G	oE	*verpflichtende Leistungserbringung mit klaren Vorgaben*	G	kU	hoch	*Ver- und Entsorgungsverbände, Wasser- und Abwasserverbände, Umweltverbände, Altstoffsammelzentren*
F2 Energieversorgung, Post- und Telekommunikationsdienste	B/L/G	gE	*freiwilige Leistung, jedoch basierend auf bundesweiten Zielsetzungen*	L_G	kU	mittel	*KEM- und KLAR-Regionen (oft Vereine), erneuerbare Energien: Energiegemeinschaften, Biogas Trattnachtal GmbH, etc.*
F3 Umwelt- und Naturschutz	L	E	*teils verpflichtend (z.B. Tierkörperbeseitigung)*	L_G	kU	vereinzelt	*Naturparks (z.B. Naturparkverein Attersee - Traunsee) und Naturschutzgebiete*
F4 Feuerwehrwesen, Sicherheit	L	E	*verpflichtende Aufgabe gemäß Oö. Feuer- und Gefahrenpolizeigesetz; Ermessen in Bezug auf die Ausstattung der Feuerwehren*	G_L	kU	mittel	*Einsatzunterstützung, gemeinsame Übungen und Veranstaltungen, (gemeinsame) Beschaffung von Geräte, Verbindung zu Landes-Feuerwehrverband und Leitstellenverbund*
F5 Katastrophen- und Zivilschutz	L/G	oE	*verpflichtende Aufgabe gemäß Oö. Katastrophenschutzgesetz; Ermessen in Bezug auf die Organisation*	G_L	kU	teilweise	*(Hoch-)Wasserverbände, Wildbachverbauungskooperationen*
G1 Allgemeine Sport- und Freizeiteinrichtungen	B/L/G	gE	*überwiegend freiwillige Leistungen*	G	kU	gering	
G2 Spezialisierte Sport- und Freizeiteinrichtungen	B/L/G	gE	*überwiegend freiwillige Leistungen*	gem	kU	vereinzelt	*vereinzelt Kooperationen, z.B. Errichtung Hallenbad Rohrbach, Fun-Sporthalle Gschwandt*
G3 Erholungsflächen	L/G	gE	*überwiegend freiwillige Leistungen*	G	kU	vereinzelt	*Wander- und Radwegenetze, Regionalverbände (Eferdinger Land, Sauwald-Pramtal etc.), Stadtregionen, Regionalmanagements (z.B. Traunpfade)*
G4 Öffentliche Veranstaltungszentren	L/G	gE	*überwiegend freiwillige Leistungen*	G	kU	gering	
G5 Wirtschaftsförderung	B/L/G	gE	*überwiegend freiwillige Leistungen*	L_G	kU	vereinzelt	*Regionale Wirtschaftsverbände (z.B. Aschachtal, Mittleres Trattnachtal, Mühltal etc.), Interkommunale Betriebsansiedelungen (INKOBA, häufig Verbände z.B. Oberes Innviertel, Freistadt etc.; Industriepark Braunau-Neukirchen)*
G6 Tourismus	L/G	gE	*überwiegend freiwillige Leistungen*	gem	kU	mittel	*Regionalmarketing über Interkommunale Raumentwicklung, Tourismusverbände (z.B. Mühlviertler Alm) oder Leader Region (z.B. Strudengau, Mostlandl Hausruck)*
H1 Wohnen	L/G	gE	*überwiegend freiwillige Leistungen*	L_G	kU	vereinzelt	*im Rahmen der Abstimmung Siedlungsentwicklung in Stadtregionen (Foren und Strategien) und den Interkommunalen Raumentwicklungskooperationen*
I1 Aufgabenübergreifende Bereiche	G	gE	*überwiegend freiwillige Leistungen*	G	kU	gering	-
J1 Sonstige Aufgaben - ohne unmittelbare Versorgungsfunktion	-	-	-	-		-	-

Quelle: KDZ, eigene Darstellung (2024).

Tabelle 2: Bewertung Aufgabenfelder - Kriterien Teil II. REGIONALE VERSORGUNG und Teil III. Sonderlasten zentraler Orte

Aufgabenfelder	Kriterien: II. Regionale Versorgung			Kriterien: III. Ballungsraumspezifische Lasten	
	Reichweite des Angebotes (II.a)	Ausmaß der Nutzung aus anderen Gemeinden, wenn es sich um Infrastrukturen und Dienstleistungen der Gemeinden handelt (II.b)	*Ausmaß der Nutzung aus anderen Gemeinden (Anmerkungen - II.b)*	Relevante Unterschiede in der Leistungserbringung (III.a)	*Relevante Unterschiede in der Leistungserbringung (Anmerkungen - III.a)*
A1 Verwaltungseinrichtungen Gemeinden	**lokal**	geringe reg. Vers	*Einrichtungen in sämtlichen Gemeinden*	**Sonderlast**	*höhere Komplexität größerer Einheiten, Bezirksverwaltungsagenden bei Statutarstädten*
A2 Pensionen	**überörtlich**	nicht relevant		**keine Sonderlast**	
B1 Institutionelle Kinder- und Schülerbetreuung	**lokal**	geringe reg. Vers	*Angebote in sehr hoher Anzahl an Gemeinden*	**Sonderlast**	*Höhere Betreuungsquoten, mehr Kinder mit Förderbedarf aufgrund sozio-ökonomischer Struktur*
B2 Volksschulen	**lokal**	geringe reg. Vers	*geringe Anzahl an Gemeinden ohne VS*	**keine Sonderlast**	
B3 Sonstiger Pflichtschulbereich	**kleinregional**	mittlere reg. Vers	*Jede 3. Gemeinde hat eine Mittelschule. In jeder 10. Gemeinde gibt es ein Sonderschule und polytechn. Schule.*	**keine Sonderlast**	
B4 Allgemein- und berufsbildende mittlere und höhere Schulen	**regional**	nicht relevant	*Es gibt 24 Gemeinden mit AHS-Standort in Oberösterreich.*	**keine Sonderlast**	
B5 Tertiäre Bildung und Forschungseinrichtungen	**überregional**	nicht relevant	*Die Fachhochschule Oberösterreich betreibt vier Standorte.*	**keine Sonderlast**	
B6 Sonstige außerschulische Bildung	**kleinregional**	hohe reg. Vers	*Es gibt 156 Musikschulstandorte (inkl. Zweigstellen) = 1/3 der Gemeinden, nur wenige Standorte bei Erwachsenenbildung*	**keine Sonderlast**	
C1 Grundversorgende Kunst-, Kultur- und Kultuseinrichtungen	**überörtlich**	geringe reg. Vers	*Ortsbildpflege in der Regel in allen Gemeinden. Heimatmuseen nicht flächendeckend.*	**keine Sonderlast**	
C2 Übergeordnete Kunst- und Kultureinrichtungen	**regional**	hohe reg. Vers	*Laut Verbund Oberösterreichischer Museen gibt es 300 Museen und Sammlungen. Teilweise gibt es mehrere Museen pro Gemeinde. Sammlungen werden in wenigen zentralen Städten präsentiert.*	**keine Sonderlast**	
D1 Sozialhilfeumlagen	**kleinregional**	nicht relevant	*Sozialhilfeverband pro Bezirk.*	**keine Sonderlast**	
D2 Weitere Dienstleistungen und Einrichtungen im Bereich Soziales	**kleinregional**	mittlere reg. Vers	*Soziale Einrichtungen (Pflege, Behindertenhilfe etc.) bestehen nicht in allen Gemeinden. Beratungsangebote verstärkt an zentralen Orten. Maßnahmen der Kinder- und Jugendhilfe bei Statutarstädten.*	**Sonderlast**	*Sozioökonomisch gesonderte Rahmenbedingungen (z.B. mehr Sozialhilfeempfänger*innen)*
D3 Krankenanstaltenumlage	**regional**	nicht relevant	*Es gibt 12 Standorte öffentlicher Krankenanstalten (inkl. Ordensspitäler).*	**keine Sonderlast**	
D4 Rettungswesen und Krankentransport	**kleinregional**	nicht relevant	*Es gibt 5 Rettungsleitstellen. Weiters Bezirksstellen in den Bezirken. Darüber hinaus Ortsstellen.*	**keine Sonderlast**	
D5 Weitere Dienstleistungen und Einrichtungen im Bereich Gesundheit	**überörtlich**	geringe reg. Vers	*Gemeindeärzt*innen in jeder Gemeinde*	**keine Sonderlast**	
E1 Verkehrsinfrastruktur ohne öffentlichen Verkehr	**kleinregional**	mittlere reg. Vers	*Angebotnutzung abhängig vom Anteil der Pendler*innen. Hier bestehen große Unterschiede nach Gemeinden.*	**Sonderlast**	*Höhere Siedlungsdichte, hohe Pendlerzahlen; weiters zu berücksichtigen sind Dichtevorteile*
E2 Innerörtlicher öffentlicher Verkehr	**kleinregional**	mittlere reg. Vers	*Angebotnutzung abhängig vom Anteil der Pendler*innen. Hier bestehen große Unterschiede nach Gemeinden.*	**Sonderlast**	*Insbesondere innerstädtische öffentliche Verkehre, erhöhte Anforderungen an Kapazitäten und Verkehrsmittel etc.*
E3 Regionaler öffentlicher Verkehr (Beitrag Nah- und Regionalverkehr)	**regional**	nicht relevant		**keine Sonderlast**	
F1 Wasserversorgung und -entsorgung, Müllbeseitigung	**überörtlich**	geringe reg. Vers	*Flächendeckendes Angebot.*	**keine Sonderlast**	
F2 Energieversorgung, Post- und Telekommunikationsdienste	**lokal**	geringe reg. Vers	*Unterschiedlicher Ausbaustand nach Gemeinden.*	**keine Sonderlast**	
F3 Umwelt- und Naturschutz	**regional**	geringe reg. Vers	*Flächendeckendes Angebot bei Tierkörperbeseitigung. Unterschiedliche Ausprägung bei z.B. Natur- und Landschaftsschutz oder Reinhaltung der Luft*	**keine Sonderlast**	
F4 Feuerwehrwesen, Sicherheit	**überörtlich**	geringe reg. Vers	*Flächendeckendes Angebot.*	**Sonderlast**	*Höherwertige Ausrüstung, z.B. aufgrund mehr Industriestandorte, Autobahnanbindung*
F5 Katastrophen- und Zivilschutz	**kleinregional**	geringe reg. Vers	*Flächendeckendes Angebot.*	**keine Sonderlast**	
G1 Allgemeine Sport- und Freizeiteinrichtungen	**überörtlich**	geringe reg. Vers	*Flächendeckendes Angebot.*	**keine Sonderlast**	
G2 Spezialisierte Sport- und Freizeiteinrichtungen	**regional**	hohe reg. Vers	*z.B. 3 Fußballstadien, 54 Eislaufplätze und Eishallen, 230 Freibadeanlagen (inkl. Naturbadeanlagen) und rund 30 Normal- und Kleinhallenbäder*	**keine Sonderlast**	
G3 Erholungsflächen	**kleinregional**	mittlere reg. Vers	*Flächendeckendes Angebot.*	**keine Sonderlast**	
G4 Öffentliche Veranstaltungszentren	**regional**	hohe reg. Vers	*in 45 Gemeinden wurden Ausgaben für Stadthallen/Kongresshäuser verbucht, in 156 Gemeinden Ausgaben für Märkte*	**keine Sonderlast**	
G5 Wirtschaftsförderung	**lokal**	keine reg. Vers	*Verbuchung bei knapp 85 Prozent der Gemeinden.*	**keine Sonderlast**	
G6 Tourismus	**überregional**	keine reg. Vers	*Verbuchung bei rund 2/3 der Gemeinden.*	**Sonderlast**	*Erhöhte Inanspruchnahme der Infrastrukturen*
H1 Wohnen	**lokal**	keine reg. Vers	*Verbuchung bei rund der Hälfte der Gemeinden.*	**Sonderlast**	*Höhere Anforderungen an leistbaren Wohnraum aufgrund besonderer sozio-ökonomischen Bevölkerungsstruktur*
I1 Aufgabenübergreifende Bereiche	-	-		-	
J1 Sonstige Aufgaben - ohne unmittelbare Versorgungsfunktion	-	-		-	

Quelle: KDZ, eigene Darstellung (2024).

Tabelle 3: Bewertung Aufgabenfelder - Kriterien Teil IV. FINANZIELLE RELEVANZ für Gemeinden und Teil V. Mittelfristiger BEDEUTUNGSWANDEL

Aufgabenfelder	Kriterien: IV. Finanzielle Relevanz für Gemeinden							Kriterium V: Mittelfristiger Bedeutungs-wandel
	Ausmaß der Nutzer- und Ko-Finanzierung (IV.a)				Finanzielle Unterschiede operativer Bereich nach Zentralitätstyp (IV.b)	Relevanz der finanziellen Belastung des Aufgabenbereiches (IV.c)		
	Direkte Nutzerfinanzierung (a): Anteil der Gebühren und Leistungsentgelte an den Auszahlungen (operative und Investitionsgebarung ohne Finanztransaktionen)	*Ko-Finanzierung (b): Anteil der intragov. Transfereinnahmen an Auszahlungen (oprative und Investitionsgebarung ohne Finanztransaktionen)*	*Wie gut ist dieser Bereich im Gemeindebudget abgebildet?*	**Ausmaß der Nutzer- und Ko-Finanzierung (IV.a)**		*Saldo 1 exkl. Transfers von Trägern öffentlichen Rechts in Euro pro Kopf*	**Relevanz der finanziellen Belastung des Aufgabenbereiches (IV.c)**	
A1 Verwaltungseinrichtungen Gemeinden	*11%*	*3%*	*hoch*	**gering**	**unterschiedlich**	*-266*	**5**	~
A2 Pensionen	*1%*	*0%*	*gering*	**gering**	**stark unterschiedlich**	*-105*	**4**	~
B1 Institutionelle Kinder- und Schülerbetreuung	*8%*	*34%*	*gering*	**mittel**	**unterschiedlich**	*-220*	**5**	+
B2 Volksschulen	*11%*	*20%*	*hoch*	**eher gering**	**gleich**	*-47*	**2**	~
B3 Sonstiger Pflichtschulbereich	*17%*	*17%*	*hoch*	**eher gering**	**unterschiedlich**	*-67*	**3**	+
B4 Allgemein- und berufsbildende mittlere und höhere Schulen	*0%*	*4%*	*hoch*	**gering**	**unterschiedlich**	*-5*	**1**	~
B5 Tertiäre Bildung und Forschungseinrichtungen	*0%*	*0%*	*hoch*	**gering**	**unterschiedlich**	*-4*	**1**	~
B6 Sonstige außerschulische Bildung	*9%*	*21%*	*hoch*	**eher gering**	**stark unterschiedlich**	*-17*	**1**	~
C1 Grundversorgende Kunst-, Kultur- und Kultuseinrichtungen	*3%*	*11%*	*hoch*	**gering**	**gleich**	*-14*	1	~
C2 Übergeordnete Kunst- und Kultureinrichtungen	*2%*	*2%*	*gering*	**eher gering**	**stark unterschiedlich**	*-22*	**2**	~
D1 Sozialhilfeumlagen	*0%*	*0%*	*hoch*	**gering**	**unterschiedlich**	*-249*	5	+
D2 Weitere Dienstleistungen und Einrichtungen im Bereich Soziales	*26%*	*11%*	*mittel*	**eher gering**	**stark unterschiedlich**	*-163*	**4**	+
D3 Krankenanstaltenumlage	*0%*	*0%*	*hoch*	**gering**	**unterschiedlich**	*-287*	5	+
D4 Rettungswesen und Krankentransport	*0%*	*1%*	*hoch*	**gering**	**gleich**	*-10*	1	~
D5 Weitere Dienstleistungen und Einrichtungen im Bereich Gesundheit	*38%*	*40%*	*hoch*	**eher hoch**	**stark unterschiedlich**	*-15*	1	~
E1 Verkehrsinfrastruktur ohne öffentlichen Verkehr	*20%*	*16%*	*hoch*	**eher gering**	**stark unterschiedlich**	*-66*	**3**	~
E2 Innerörtlicher öffentlicher Verkehr	*5%*	*19%*	*gering*	**mittel**	**stark unterschiedlich**	*-3*	**1**	+
E3 Regionaler öffentlicher Verkehr (Beitrag Nah- und Regionalverkehr)	*0%*	*4%*	*mittel*	**gering**	**unterschiedlich**	*-11*	1	+
F1 Wasserversorgung und -entsorgung, Müllbeseitigung	*79%*	*11%*	*mittel*	**hoch**	**unterschiedlich**	*114*	1	~
F2 Energieversorgung, Post- und Telekommunikationsdienste	*65%*	*21%*	*gering*	**hoch**	**stark unterschiedlich**	*1*	1	~
F3 Umwelt- und Naturschutz	*3%*	*6%*	*mittel*	**gering**	**unterschiedlich**	*-10*	**1**	~
F4 Feuerwehrwesen, Sicherheit	*4%*	*18%*	*hoch*	**eher gering**	**stark unterschiedlich**	*-32*	**2**	~
F5 Katastrophen- und Zivilschutz	*1%*	*16%*	*hoch*	**gering**	**unterschiedlich**	*-1*	**1**	~
G1 Allgemeine Sport- und Freizeiteinrichtungen	*10%*	*14%*	*hoch*	**eher gering**	**unterschiedlich**	*-13*	1	~
G2 Spezialisierte Sport- und Freizeiteinrichtungen	*11%*	*10%*	*gering*	**eher gering**	**stark unterschiedlich**	*-12*	**1**	~
G3 Erholungsflächen	*11%*	*4%*	*hoch*	**gering**	**stark unterschiedlich**	*-17*	**1**	+
G4 Öffentliche Veranstaltungszentren	*12%*	*4%*	*gering*	**eher gering**	**unterschiedlich**	*-4*	**1**	~
G5 Wirtschaftsförderung	*1%*	*8%*	*hoch*	**gering**	**stark unterschiedlich**	*-9*	1	~
G6 Tourismus	*4%*	*3%*	*mittel*	**gering**	**unterschiedlich**	*-3*	**1**	~
H1 Wohnen	*2%*	*5%*	*gering*	**eher hoch**	**unterschiedlich**	*6*	1	+
I1 Aufgabenübergreifende Bereiche	*59%*	*5%*	*mittel*	**eher hoch**	**stark unterschiedlich**	*-17*	1	-
J1 Sonstige Aufgaben - ohne unmittelbare Versorgungsfunktion	*0%*	*56%*	*0*	**mittel**	**unterschiedlich**	*1.616*	1	-

Quelle: KDZ auf Basis Statistik Austria: Gemeindegebarung 2022, eigene Darstellung (2024).

KDZ
Zentrum für Verwaltungsforschung

Guglgasse 13 · A-1110 Wien
T: +43 1 892 34 92-0 · F: -20
institut@kdz.or.at · www.kdz.or.at